

Niederschrift
15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Donnerstag, 12.12.2002
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	22:55 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

Gesetzl. Mitgliederzahl: 37;
tatsächlich anwesend: 36 (18 CDU, 11 SPD, 2 AGS, 2 REP,
2 BB-FDP)

Stadtverordnetenvorsteher:

Herr Hans-Georg Lang

Stadtverordnete/r:

Herr Markus Becker

Herr Jürgen Behler

Herr Otmar Bonacker

Herr Robert Botthof

Frau Uta Caramitru

Herr Wolfgang Curdt

Herr Joachim Dziuba

Herr Günther Ettl

Herr Gerhard Feldpausch

Herr Horst Fisbeck

Herr August Gorge

Herr Uwe Haemer

Herr Jürgen Herbst

Herr Werner Hesse

Herr Tobias Karlein

Herr Winand Koch

Herr Gerhard Kroll

Herr Bertram Kuntke

Herr Hans-Dieter Langner

Herr Dr. Branco Marcovici

Herr Konrad Martin

Herr Jochen Metz

Herr Werner Metzger

Frau Carla Mönninger-Botthof

Herr Günter Nowak

Frau Susanne Reitmeier

Herr Stefan Rhein

Herr Nils Runge
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer
Herr Rudi Scharn
Herr Christian Somogyi
Herr Manfred Thierau
Herr Siegfried Ueberall
Herr Bernd Zink

Vom Magistrat:

Herr Manfred Vollmer
Herr Heinrich Reinhardt
Herr Helmut Botthof
Herr Helmut Hahn
Herr Gerhard Jarosch
Herr Peter Mehlinger
Frau Ursula Rogg
Frau Klara Sack

Ortsvorsteher/in:

Herr Herbert Balzer
Herr Frank Drescher
Herr Adolf Fleischhauer ab 19.50 Uhr
Frau Maria März

Ausländerbeirat:

Herr Ihsan Ögretmen

Entschuldigt fehlen:

Frau Ilona Schaub, Stadtverordnete

Schriftführer:

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Fragestunde
- 2.1 Anfrage des Herrn Stadtverordneten Günther Ettl (AGS-Fraktion) vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002) betr. Linksabbiegen in der Bahnhofstraße Höhe Lidl
Vorlage: AGS/2002/0013
- 2.2 Anfrage der Frau Stadtverordnete Susanne Reitmeier (SPD-Fraktion) vom 02.12.2002 (eingegangen am 03.12.2002) betr. Wertstoffannahme des städt. Baubetriebshofes
Vorlage: SPD/2002/0030
- 3 Haushaltssatzung 2003
Vorlage: FB1/2002/0103

- 4** Investitionsprogramm 2002 - 2006
Vorlage: FB1/2002/0101
- 5** Feststellung des Jahresabschlusses 2000
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
3. Beschluss der Betriebskommission vom 12.11.2002
Vorlage: FB5/2002/0028
- 6** Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresverlustes 2000
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
3. Beschluss der Betriebskommission vom 12.11.2002
Vorlage: FB5/2002/0029
- 7** Prüfung der Jahresrechnung 2000 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2002/0102
- 8** 2. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung
hier: § 24 Abs. 1 der Wasserversorgungssatzung vom 11.12.1997
Vorlage: FB5/2002/0031
- 9** Änderung der Abfallsatzung
hier: Ankündigungsbeschluss gem. § 5 Hess. Gemeindeverordnung (HGO) in
Verbindung mit § 3 Hess. Gesetz über Kommunale Abgaben (HessKAG)
Vorlage: FB5/2002/0035
- 10** 48. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: a) Behandlung der während der Offenlegung eingegangenen Bedenken und
Anregungen
b) Beschlussfassung
Vorlage: FB4/2002/0213
- 11** Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Zum Schafgarten"
a) Behandlung der während der Offenlegung eingegangenen Bedenken und
Anregungen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2002/0214
- 12** 57. Änderung des Flächennutzungsplans
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2002/0201
- 13** Verkauf des Gebäudes Hofwiesenweg 1 a, 35260 Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2002/0208
- 14** Steuerbegünstigung bei der Mittelbeschaffung für gemeinnützige Zwecke für die
kommunalen Kindergärten Hofwiesenweg und Hatzbach:
Satzungsbeschluss
Vorlage: FB3/2002/0030

- 15** Ehrung von verdienten Persönlichkeiten im Vorstand von Vereinen und Verbänden
Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.06.1997
Vorlage: FB2/2002/0032
- 16** Übernahme einer Ausfallbürgschaft für den FCKK
Karnevalsveranstaltung am 15. und 16. Februar 2003
Antrag vom 02.10.2002
Richtlinien der Stadt Stadtallendorf für die Übernahme von Ausfallbürgschaften vom 12.07.1991
Vorlage: FB2/2002/0035
- 17** Errichtung eines Festplatzes in der Kernstadt; Antrag gem. § 14 GO der REP-Fraktion vom 24.10.2002, eingegangen am 25.10.2002
Vorlage: REP/2002/0011
- 18** Verbesserung der Mitwirkung beim Projekt "Soziale Stadt"; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0026
- 19** Hundesteuer für Jagdgebrauchshunde; Anfrage gem. § 23 b GO der REP-Fraktion vom 24.10.2002, eingegangen am 25.10.2002
Vorlage: REP/2002/0014
- 20** Müllabfuhr ab Januar 2003; Anfrage gem. § 23 b GO der AGS-Fraktion vom 22.11.2002 (eingegangen am 22.11.2002)
Vorlage: AGS/2002/0011
- 21** Verwaltungskosten/Personalkosten; Anfrage gem. § 23 b GO der AGS-Fraktion vom 22.11.2002 (eingegangen am 22.11.2002)
Vorlage: AGS/2002/0012
- 22** Entwicklung der Baukosten des "Kleinen Kreisel"; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0027
- 23** Förderprojekt Altstadtsanierung; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 14.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0028
- 24** Stand des Stadthallenkonzeptes und aktuelle Situation der Stadthallennutzung; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0029
- 25** Kenntnisnahmen
- 25.1** Bericht des Seniorenbeauftragten
Vorlage: FB2/2002/0031
- 25.2** Bericht über den Arbeitsbereich des Kinder- und Jugendbeauftragten
Vorlage: FB2/2002/0030

26	Mitteilungen
27	Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung waren durch Einladung vom 27.11.2002 auf Donnerstag, 12.12.2002, 19.30 Uhr, eingeladen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Beratungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung, des Magistrats, mit Herrn Bürgermeister Vollmer und Herrn Ersten Stadtrat Reinhardt, die Dame und Herren Ortsvorsteher, den Vorsitzenden des Ausländerbeirates, Herrn Ögretmen, die Vertreter der Presse, Herrn Rinde von der Oberhessischen Presse und Herrn Stühler von der Marburger Neuen Zeitung sowie die Zuschauer.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang stellt die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung fest. Er stellt außerdem fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

TOP 2 Fragestunde

Es liegt eine Frage aus aktuellem Anlass des Herrn Stv. Klaus Ryborsch (CDU) vom 10.12.2002 (eingegangen am 10.12.2002) betr. Umstrukturierung der Bundeswehr vor.

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

Es folgt nun die Beantwortung von zwei Anfragen gem. § 23 a der GO durch Herrn Bürgermeister Vollmer.

TOP 2.1 Anfrage des Herrn Stadtverordneten Günther Ettl (AGS-Fraktion) vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002) betr. Linksabbiegen in der Bahnhofstraße Höhe Lidl Vorlage: AGS/2002/0013

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen werden nicht gestellt.

TOP 2.2 Anfrage der Frau Stadtverordnete Susanne Reitmeier (SPD-Fraktion) vom 02.12.2002 (eingegangen am 03.12.2002) betr. Wertstoffannahme des städt. Baubetriebshofes
Vorlage: SPD/2002/0030

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage. Zusatzfragen ergeben sich nicht.

TOP 3 Haushaltssatzung 2003
Vorlage: FB1/2002/0103

Der Fachausschuss 3 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 03.12.2002 zur Kenntnis genommen. Der Fachausschuss 2 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 05.12.2002 zur Kenntnis genommen. Der Fachausschuss 4 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 05.12.2002 zur Kenntnis genommen und der Fachausschuss 1 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 10.12.2002 zur Kenntnis genommen.

Die Tagesordnungspunkte 3 und 4 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt.

Es folgt die Haushaltsrede von Herrn Bürgermeister Vollmer, die den Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats an diesem Abend als Tischvorlage vorgelegt wird, für den Planungszeitraum 2002 bis 2006 und die Einbringung des Produkthaushalts 2003.

Die Haushaltsrede des Bürgermeisters wird Bestandteil der Niederschrift.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang tritt in die Beratungen ein und ruft den Produkthaushalt mit den Fachbereichen 1 bis 4, den Stellenplan, die Anlagen zum Produkthaushalt und die Haushaltssatzung auf.

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Die eigentliche Beschlussfassung erfolgt nach 2. Lesung in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 06.02.2003.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 4 Investitionsprogramm 2002 – 2006
Vorlage: FB1/2002/0101

Der Fachausschuss 3 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 03.12.2002 zur Kenntnis genommen. Der Fachausschuss 2 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 05.12.2002 zur Kenntnis genommen. Der Fachausschuss 4 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 05.12.2002 zur Kenntnis genommen und der Fachausschuss 1 hat die Vorlage in seiner Sitzung am 10.12.2002 zur Kenntnis genommen.

Beratungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2000

1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)

2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG

3. Beschluss der Betriebskommission vom 12.11.2002

Vorlage: FB5/2002/0028

Herr Stv. Hesse (SPD) spricht zur Sache und signalisiert Ablehnung seiner Fraktion.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Zink (CDU) und signalisiert Zustimmung zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6. Er regt an, dass künftig die Jahresabschlüsse zeitnäher vorgelegt werden.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Ettel (AGS) und erklärt, dass sich seine Fraktion der Stimme enthalten werde.

Herr Bürgermeister Vollmer spricht zur Thematik und geht hierbei insbesondere auf den Redebeitrag von Herrn Stv. Hesse (SPD) ein. Auf die Anregung von Herrn Stv. Zink (CDU) erklärt Herr Bürgermeister Vollmer, dass man keinen Einfluss auf eine zeitnahe Vorlage der Jahresabschlüsse habe; er bedauere dies ebenfalls.

Zur Sache spricht Herr Stv. Hesse (SPD) und geht hierbei insbesondere auf die Ausführungen von Herrn Bürgermeister Vollmer ein.

Zur Sache spricht abschließend Herr Stv. Herbst (CDU) und geht hierbei auf den Redebeitrag von Herrn Stv. Hesse (SPD) ein.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschuss 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja, 3 Nein

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2000 der Stadtwerke Stadtallendorf mit einem Jahresverlust von 1.486.582,12 DM fest.”

Abstimmungsergebnis:

21 Ja (CDU, REP)

13 Nein (SPD, BB-FDP)

2 Enthaltungen (AGS)

TOP 6 Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresverlustes 2000
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz (EBG)
2. § 7 Abs. 3 Nr. 5 EBG
3. Beschluss der Betriebskommission vom 12.11.2002
Vorlage: FB5/2002/0029

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Jahresverlust 2000 der Stadtwerke in Höhe von 1.486.582,12 DM wird auf das nächste Wirtschaftsjahr vorgetragen.”

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei 2 Enthaltungen (AGS)

TOP 7 Prüfung der Jahresrechnung 2000 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2002/0102

Herr Stv. Ettel (AGS) gibt eine ausführliche Stellungnahme zu diesem Tagesordnungspunkt ab. Er signalisiert Zustimmung seiner Fraktion.

Zur Sache sprechen weiter die Herren Stv. Hesse (SPD) und Koch (BB-FDP) und signalisieren Ablehnung ihrer Fraktionen.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Kuntke (CDU) und signalisiert Zustimmung zu diesem Tagesordnungspunkt.

Herr Bürgermeister Vollmer spricht zur Thematik und geht hierbei insbesondere auf die Ausführungen von den Herren Stv. Hesse (SPD) und Koch (BB-FDP) näher ein.

Herr Stv. Koch (BB-FDP) spricht zur Sache und bekräftigt seine ablehnende Haltung zur dieser Vorlage.

Herr Stv. Hesse (SPD) spricht zur Sache und geht hierbei insbesondere auf die Ausführungen von Herrn Bürgermeister Vollmer ein.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 3 Nein

Beschluss:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß §§ 113, 114 HGO die vom Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüfte Jahresrechnung der Stadt Stadtallendorf für das Haushaltsjahr 2000 und erteilt dem Magistrat Entlastung.“

Abstimmungsergebnis: 21 Ja (CDU, REP, AGS)
15 Nein (SPD, REP, BB-FDP)

**TOP 8 2. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung
hier: § 24 Abs. 1 der Wasserversorgungssatzung vom 11.12.1997
Vorlage: FB5/2002/0031**

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

“Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die anliegende “2. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung” zu beschließen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 9 Änderung der Abfallsatzung
hier: Ankündigungsbeschluss gem. § 5 Hess. Gemeindeverordnung (HGO) in
Verbindung mit § 3 Hess. Gesetz über Kommunale Abgaben (HessKAG)
Vorlage: FB5/2002/0035**

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden Ankündigungsbeschluss zu fassen

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Einführung getrennter Abfallgebühren für Restmüll und Grünabfälle ab 01.01.2003.

2. Die beabsichtigte Trennung der Abfallgebühren für Restmüll und Grünabfälle wird allen Abgabepflichtigen durch Bekanntmachung des Ankündigungsbeschlusses bekannt gegeben.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10 48. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: a) Behandlung der während der Offenlegung eingegangenen Bedenken und Anregungen
b) Beschlussfassung
Vorlage: FB4/2002/0213

TOP 11 Vorhabenbezogener Bebauungsplan "Zum Schafgarten"
a) Behandlung der während der Offenlegung eingegangenen Bedenken und Anregungen
b) Satzungsbeschluss
Vorlage: FB4/2002/0214

Herr Stv. Metz (CDU) hat vor Aufrufen der Tagesordnungspunkte 10 und 11 den Sitzungssaal verlassen.

Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt.

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 4 am 05.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: Zu a) 5 Ja, 3 Nein, 2 Enthaltungen
Zu b) 5 Ja, 3 Nein, 2 Enthaltungen

Zu den Tagesordnungspunkten 10 und 11 liegt ein gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen AGS, BB-FDP und Republikaner vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang verliest den Antragstext.

Herr Stv. Koch (BB-FDP) begründet den gemeinsamen Änderungsantrag und bittet, folgende redaktionelle Änderung aufzunehmen:

„... vor einer Beschlussfassung über die Tagesordnungspunkte 10 und 11 wird der Magistrat **bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung** beauftragt: ...“

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Behler (SPD) und signalisiert Ablehnung zu den beiden Magistratsvorlagen.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Ettel (AGS) und geht hierbei noch einmal auf den gemeinsamen Änderungsantrag der drei Fraktionen ein.

Zur Sache spricht abschließend Herr Stv. Curdt (CDU) und erklärt, man verschließe sich nicht dem gemeinsamen Änderungsantrag der drei Fraktionen, wenn hier noch Klärungsbedarf bestehe.

Es wird zunächst über den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen AGS, BB-FDP und Republikaner zu den Tagesordnungspunkten 10 und 11 abgestimmt.

Änderungsantrag:

Vor einer Beschlussfassung über die Tagesordnungspunkte 10 und 11 wird der Magistrat bis zur nächsten Stadtverordnetenversammlung beauftragt:

1. Zu ermitteln, inwieweit eine direkte Zufahrtsmöglichkeit zur L 3290 hergestellt werden kann,
2. zu ermitteln, welche Kosten für eine direkte Zufahrtsmöglichkeit entstehen,
3. eine Stellungnahme des ASV zur Möglichkeit eines Anschlusses an die L 3290 soll eingeholt und dem zuständigen Fachausschuss vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

25 Ja (CDU, REP, AGS, BB-FDP)
11 Enthaltungen (SPD)

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 10 und 11 werden zunächst nicht weiter behandelt und werden auf die Tagesordnung zur nächsten Stadtverordnetenversammlung genommen.

Herr Stv. Metz (CDU) nimmt am weiteren Sitzungsverlauf teil. Das Abstimmungsergebnis über den gemeinsamen Änderungsantrag der Fraktionen AGS, BB-FDP und Republikaner wird ihm bekannt gegeben.

**TOP 12 57. Änderung des Flächennutzungsplans
hier: Aufstellungsbeschluss
Vorlage: FB4/2002/0201**

Zur Sache spricht Herr Stv. Behler (SPD) und signalisiert Ablehnung seiner Fraktion.

Herr Stv. Koch (BB-FDP) stellt eine Frage an Herrn Bürgermeister Vollmer, die von diesem beantwortet wird.

Zur Sache spricht Herr Stv. Botthof (CDU) und signalisiert Zustimmung zu diesem Tagesordnungspunkt.

Zwei weitere Fragen von Herrn Stv. Hesse (SPD) an Herrn Bürgermeister Vollmer werden von diesem beantwortet.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 4 am 05.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja, 3 Nein

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 (4) in Verbindung mit § 2 (1) BauGB die Aufstellung der 57. Änderung des Flächennutzungsplans. Der Geltungsbereich ist aus der Anlage ersichtlich.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja (CDU, REP, AGS, BB-FDP)
11 Nein (SPD)

**TOP 13 Verkauf des Gebäudes Hofwiesenweg 1 a, 35260 Stadtallendorf
Vorlage: FB4/2002/0208**

Herr Stv. Behler (SPD) spricht zur Sache und signalisiert Ablehnung seiner Fraktion.

Herr Stv. Bonacker (CDU) spricht zur Thematik und signalisiert Zustimmung seiner Fraktion.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 4 am 05.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: 7 Ja, 3 Nein

Beschluss:

1. Die Stadt Stadtallendorf verkauft das Gebäude Hofwiesenweg 1 a, 35260 Stadtallendorf.
2. Das Grundstück wird voll erschlossen verkauft. Mit dem Kaufpreis sind die Erschließungsbeiträge sowie die Abwasser- und Wasserbeiträge für den geplanten Ausbau der Graf-von-Stauffenberg-Str. enthalten. Kanal- und Wasserhausanschlusskosten sind von den Erwerbern bei einem späteren Anschluss an das Netz gesondert an die Stadtwerke zu zahlen.
3. Mit dem Gebäude wird eine Grundstücksfläche von ca. 623 m² verkauft. Das Grundstück bildet sich aus einer noch zu vermessenden Fläche aus dem Grundstück Flur 31 Flurstück 50/6 und dem Flurstück 50/9. Die Fläche ist in dem beigefügten Plan markiert.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja (CDU, REP, AGS, BB-FDP)
11 Nein (SPD)

TOP 14 Steuerbegünstigung bei der Mittelbeschaffung für gemeinnützige Zwecke für die kommunalen Kindergärten Hofwiesenweg und Hatzbach:

Satzungsbeschluss

Vorlage: FB3/2002/0030

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 1 am 10.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung die als Anlage beigefügte Satzung für den steuerbegünstigten Betrieb gewerblicher Art „Kindergärten Hofwiesenweg und Hatzbach“ zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 15 Ehrung von verdienten Persönlichkeiten im Vorstand von Vereinen und Verbänden

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.06.1997

Vorlage: FB2/2002/0032

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 2 am 05.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Gemäß § 4 der Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf vom 05.06.1997 erhalten verdiente Persönlichkeiten, die sich über 20 bzw. 30 Jahre in den Vorständen von Vereinen und Verbänden usw. unserer Stadt verdient gemacht haben, die Ehrenplakette in Silber (für 20 Jahre und länger) bzw. in Gold (für 30 Jahre und länger).

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die nachfolgenden Personen mit der Ehrenplakette zu ehren.

Landfrauenverein Erksdorf

Amrhein, Anni	30 Jahre und länger	Ehrenplakette in Gold
Steinhaus, Martha	30 Jahre und länger	Ehrenplakette in Gold
	1. Vorsitzende (30 J)	

DLRG

Berkmann, Wilhelm 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
1. Vorsitzender (24 J.)

Schachklub Stadtallendorf

Böhme, Erich 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
Stellv. Vorsitzender
1. Vorsitzender (26 J.)

Ev. Frauenchor Wolferode

Bubenheim, Ingrid 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
1. Vorsitzende (20 J.)

Brieftaubenzuchtverein 03153 „Ohmgruß“

Chelminski, Werner 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Geschäftsführer (25 J.)

Estor, Heinrich 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
1. + 2. Vorsitzender (35 Jahre)

Heilmann, Wilhelm 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Schriftführer (30 J.)

Räthe, Lothar 30 Jahre und länger Ehrenplakette in
Gold

Brieftaubenzuchtverein 04455 „Sturmvogel“

Feußner, Heinrich 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold

Kolpingfamilie Stadtallendorf

Fink, Alfred 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
1. Vorsitzender (21 J.)

PSK – OG Stadtallendorf

Fröhlich, Rainer 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
1. u. 2. Vorsitzender
Leistungswart, Zuchtwart

Tischtennisverein 1951 / 1966

Hochmuth, Dietmar 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
2. Vorsitzender

Schmittdiel, Rolf-Werner 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Sportwart

Vereinigung der Altstadtvereine

Littich ,Berthold 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
Vorsitzender

Posaunenchor Erksdorf

Möller, Willi 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
27 Jahre 1. Vorsitzender
Chorleiter

Trier, Heinrich 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Schriftführer

Männer- und gemischter Chor Erksdorf

Steinhaus, Dieter 20 Jahre und länger Ehrenplakette in Silber
1. Kassierer (22 J)

Freiwillige Feuerwehr Erksdorf

Steinhaus, Karl-Heinz 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Kassierer

TSV Eintracht Abt. Fußball

Weitzel, Hermann 30 Jahre und länger Ehrenplakette in Gold
Jugendleiter

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- TOP 16 Übernahme einer Ausfallbürgschaft für den FCKK
Karnevalsveranstaltung am 15. und 16. Februar 2003
Antrag vom 02.10.2002
Richtlinien der Stadt Stadtallendorf für die Übernahme von
Ausfallbürgschaften vom 12.07.1991
Vorlage: FB2/2002/0035**

Die Vorlage wurde in der Sitzung des Fachausschusses 2 am 05.12.2002 beraten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Dem Festkomitee Carneval in den Katholischen Kirchengemeinden e. V. Stadtallendorf wird zur Finanzierung der Karnevalsveranstaltung am 15. und 16. Februar 2003 gem. § 4 (1) der Richtlinien der Stadt Stadtallendorf für die Übernahme von Ausfallbürgschaften vom 17.07.1991 zu den voraussichtlichen Veranstaltungskosten von 4.600,00 € eine Ausfallbürgschaft bis zu 50% des entstandenen Defizits, höchstens jedoch 1.150,00 € gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**TOP 17 Errichtung eines Festplatzes in der Kernstadt; Antrag gem. § 14 GO der REP-Fraktion vom 24.10.2002, eingegangen am 25.10.2002
Vorlage: REP/2002/0011**

Herr Stv. Thierau (REP) begründet den Antrag für seine Fraktion.

Zur Sache spricht weiter Frau Stv. Reitmeier (SPD) und signalisiert Ablehnung ihrer Fraktion.

Zur Sache sprechen weiter die Herren Stv. Dziuba (CDU) und Fisbeck (AGS). Sie signalisieren Zustimmung ihrer Fraktionen.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: 25 Ja (CDU, REP, AGS, BB-FDP)
11 Nein (SPD)

**TOP 18 Verbesserung der Mitwirkung beim Projekt "Soziale Stadt"; Antrag gem. § 14 GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0026**

Frau Stv. Mönninger-Botthof (SPD) begründet den Antrag ihrer Fraktion.

Herr Bürgermeister Vollmer gibt eine ausführliche Stellungnahme zum Sachverhalt ab.

Herr Stv. Ettel (AGS) spricht zur Sache und geht hierbei insbesondere auf Herrn Bürgermeister Vollmer ein.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Hesse (SPD).

Herr Bürgermeister Vollmer spricht zur Thematik und geht hierbei insbesondere auf seinen Vorredner ein.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Scharn (SPD) und bittet um Zustimmung zum vorliegenden Antrag.

Zur Sache spricht abschließend Herr Stv. Ettel (AGS) und signalisiert Zustimmung zum vorliegenden Antrag.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja (SPD, AGS, BB-FDP)
22 Nein (CDU, REP, BB-FDP)

**TOP 19 Hundesteuer für Jagdgebrauchshunde; Anfrage gem. § 23 b GO der REP-Fraktion vom 24.10.2002, eingegangen am 25.10.2002
Vorlage: REP/2002/0014**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 01.11.2002 durch den Magistrat beantwortet. Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 20 Müllabfuhr ab Januar 2003; Anfrage gem. § 23 b GO der AGS-Fraktion vom 22.11.2002 (eingegangen am 22.11.2002)
Vorlage: AGS/2002/0011**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 02.12.2002 durch den Magistrat beantwortet. Zwei Zusatzfragen von Herrn Stv. Fisbeck (AGS) werden von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 21 Verwaltungskosten/Personalkosten; Anfrage gem. § 23 b GO der AGS-Fraktion vom 22.11.2002 (eingegangen am 22.11.2002)
Vorlage: AGS/2002/0012**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 03.12.2002 vorläufig beantwortet. Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass bei Vorliegen der vollständigen Informationen die Angelegenheit wieder auf die Tagesordnung genommen werde. Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 22 Entwicklung der Baukosten des "Kleinen Kreisel"; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0027**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 05.12.2002 durch den Magistrat beantwortet. Eine Zusatzfrage des Herrn Stv. Hesse (SPD) wird von Herrn Bürgermeister Vollmer beantwortet.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 23 Förderprojekt Altstadtanierung; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 14.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0028**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 03.12.2002 durch den Magistrat beantwortet. Zur Thematik spricht Herr Stv. Runge (SPD).

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**TOP 24 Stand des Stadthallenkonzeptes und aktuelle Situation der Stadthallennutzung; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 25.11.2002 (eingegangen am 26.11.2002)
Vorlage: SPD/2002/0029**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 05.12.2002 durch den Magistrat beantwortet.

Zur Thematik spricht Frau Stv. Reitmeier (SPD). Abschließend spricht Herr Bürgermeister Vollmer zur Sache und geht hierbei insbesondere auf seine Vorrednerin ein.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

TOP 25 Kenntnisnahmen

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass der Bericht des Seniorenbeirates und der Bericht über den Arbeitsbereich des Kinder- und Jugendbeauftragten aus Zeitgründen nicht im zuständigen Fachausschuss behandelt worden seien und deshalb diese beiden Berichte in die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung aufgenommen werden.

**TOP 25.1 Bericht des Seniorenbeauftragten
Vorlage: FB2/2002/0031**

Beratungsergebnis: zurückgestellt

**TOP 25.2 Bericht über den Arbeitsbereich des Kinder- und Jugendbeauftragten
Vorlage: FB2/2002/0030**

Beratungsergebnis: zurückgestellt

TOP 26 Mitteilungen

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

TOP 27 Verschiedenes

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang weist darauf hin, dass der nächste Parlamentarische Abend **am Mittwoch, dem 12. März 2003, um 20.00 Uhr**, voraussichtlich im Standort-Offiziersheim Stadtallendorf stattfinden werde. Ausrichter sei die Bundeswehr.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang spricht zum Jahresabschluss und bedankt sich für die gute und faire Zusammenarbeit. Er bedankt sich ferner bei den Fraktionsvorsitzenden sowie bei seinen Stellvertretern für die gute

Zusammenarbeit und Unterstützung. Sein weiterer Dank gilt der Verwaltung, den Mitgliedern des Magistrats, an der Spitze Herrn Bürgermeister Vollmer, sowie dem Schriftführer. Weiterhin bedankt sich Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang bei den Vertretern der Ortsbeiräte und der Presse für die gute Zusammenarbeit.

Abschließend wünscht Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang allen Anwesenden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2003 und schließt die Sitzung.

Der Vorsitzende

Hans-Georg L a n g
Stadtverordnetenvorsteher

Der Schriftführer

Jürgen Breitenstein
Dipl.Verw. (FH)

Anmerkung: Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind personenbezogene Daten in der Niederschrift nicht aufgeführt.